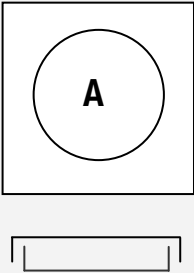
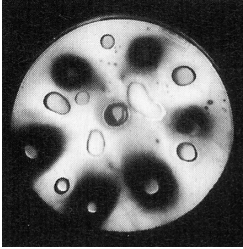


| <p><b>Kurzfassung</b></p>  | <p><b>Originaltext</b><br/>(Full, Ruf in CHEMKON/ 5.Jahrgang, 1998/ Nr.1, S.55)</p>  |
|--|--|
| <p><b>A:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Schalenmitte einige Tropfen HCl(konz)</li> <li>(2) daneben einige Tropfen NH<sub>4</sub>OH(konz)</li> <li>(3) Deckel auflegen</li> </ol> | <p><b>Rezeptur:</b><br/>In die Schalenmitte gibt man einige Tropfen konz. Salzsäure (C). Im Abstand von ca. 2 cm tropft man konz. Ammoniakwasser (C) kreisförmig um die Salzsäure (ca. 4 bis 5 Stellen) und legt schnell den Deckel auf die Schale auf.</p> <p><b>Intention und Assoziation:</b><br/>Nebelschwaden ziehen auf und wälzen sich schwer durch die Schale.</p> |
|   |   |
| <p><b>Musik:</b><br/>"Munity on the Bounty"; CD: Vangelis Themes<br/>Track 9 auf LF-CD</p>   | <p>Ch. Bollmann und der Oberton-Chor Düsseldorf, „Schweben über dem Muster“; CD: Spirit come</p>   |